



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vorlesungsverzeichnis

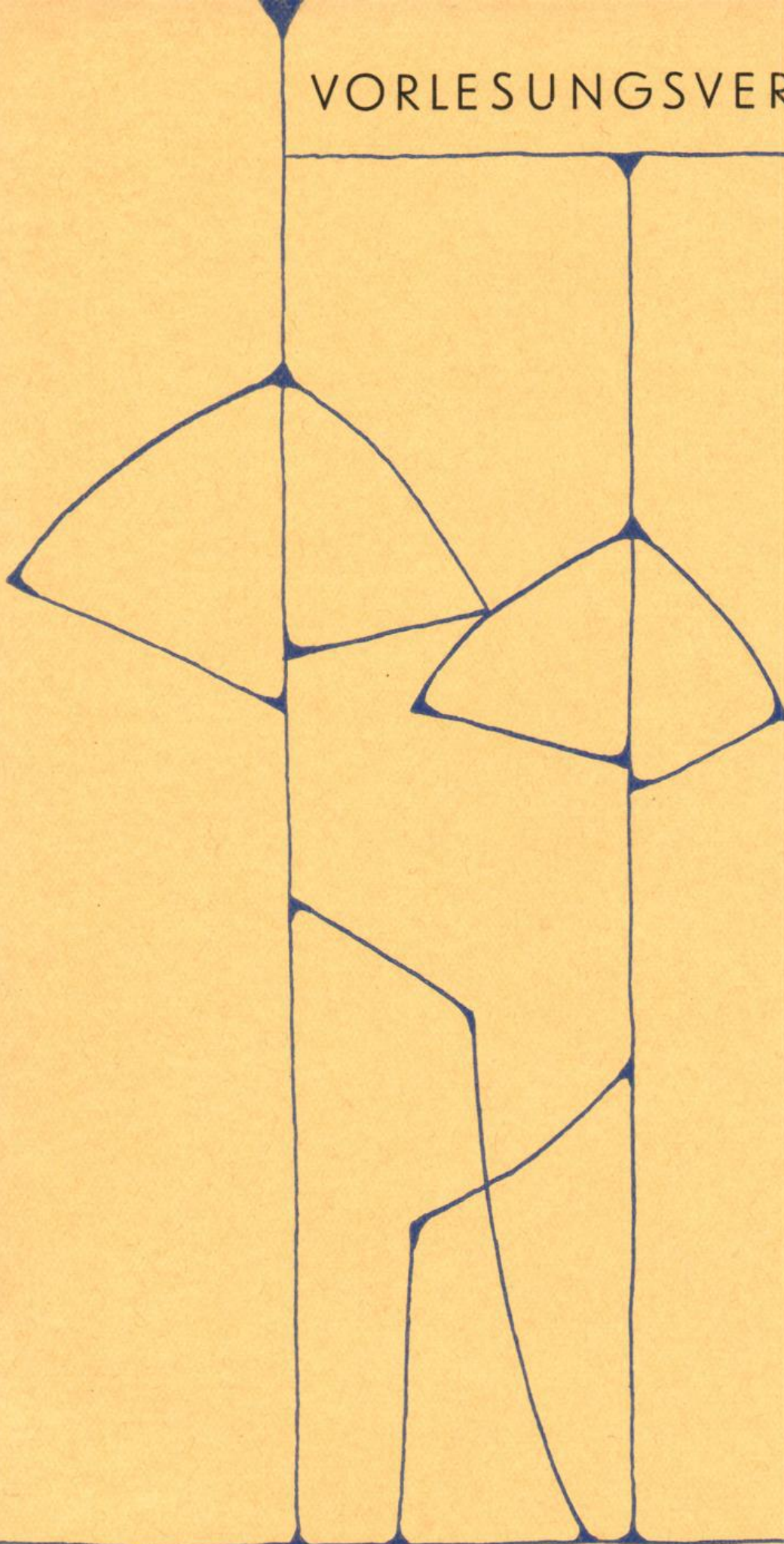
**Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe <Münster, Westfalen>
/ Abteilung <Paderborn>**

Paderborn, SS 1962 - WS 1965/66(1965)

Wintersemester 1963/64

urn:nbn:de:hbz:466:1-8381

VORLESUNGSVERZEICHNIS



WINTER
SEMESTER
1963/64

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE PADERBORN

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE PADERBORN

VORLESUNGSVERZEICHNIS

WINTERSEMESTER 1963/64

Allgemeine Termine Wintersemester 1963/64

Beginn des Semesters:	Dienstag, den 1. 10. 1963
Beginn der Vorlesungen:	Samstag, den 2. 11. 1963
Ende der Vorlesungen:	Freitag, den 28. 2. 1964
Ende des Semesters:	Dienstag, den 31. 3. 1964
Weihnachtsferien:	21. 12. 1963 (letzter Vorlesungstag) 7. 1. 1964 (Wiederbeginn der Vorlesungen)

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE PADERBORN

Fürstenweg 17 b · Fernruf 35 18 und 44 89

Rektor: Professor Dr. Heinz Mühlmeyer
Sprechstunde: dienstags 11-12.30 Uhr
Wohnung: Lothringer Weg 19, Fernruf 55 54

Prorektor: Professor Dr. Johannes Schlüter
Wohnung: Konrad-Martin-Str. 22, Fernruf 64 17

Vertreter der Hochschule im Hochschulsenat der Pädagogischen Hochschulen
des Landes Nordrhein-Westfalen:

Stellvertreter: Professor Dr. Heinz Mühlmeyer
Professor Josef Pollmann

Sekretariat:

Geschäftsstellenleiter: Richard van Thiel, Regierungsamtman

Angestellte: Margarete Jostwerner
Gertrud Apelmeier
Hella Fiene
Hildegard Happel
Else Fecke

Geschäftsstunden für Studierende: täglich 11-12 Uhr; 15-16 Uhr

Bibliothek:

Bibliotheksdozent: Professor Dr. Josef Schmitz

Angestellte: Werner Gemmeke
Anneliese Manegold

Ausleihzeiten: täglich 10-12 und 15-17 Uhr, außer samstags

Studentenschaft (Asta): Heinz Sauerwald, 1. Vorsitzender
(Zimmer des Asta: Raum 322)

Hausverwaltung:

Hausmeister: Eduard Bürger

Maschinenwart: Bernhard Tölle
Georg Adler

LEHRKOLLEGIUM

Hauptamtlich Lehrende

Adams, Alfons, Dr. Dr., Professor 479 Paderborn, Pipinstr. 8, Ruf: 46 06	Philosophie
Aufmkolk, Emmy, Dr., Professor 479 Paderborn, Döreener Weg 8, Ruf: 45 57	Soziologie und Sozialpädagogik
Beyerle, Karl, Dr., Professor 479 Paderborn, Bahneinschnitt 74, Ruf: 42 92	Geschichte und Politische Bildung
Franz, Johannes, Dr., Professor 479 Paderborn, Ammerweg 2, Ruf: 55 51	Schulpädagogik
Hestermeyer, Wilhelm, Dozent 4402 Greven i. W., Frankenstr. 42, Ruf: 0 25 71/21 27	Didaktik der Mathematik
Kienecker, Friedrich, Dr. Dr., Professor 479 Paderborn, Hirtenweg 3, Ruf: 34 25	Deutsch
Kötters, Paul, Dozent 44 Münster i. W., Tegederstr. 29	Musikerziehung
Kramer, Hermann-Josef, Dozent 4794 Schloß Neuhaus, Mastbruchweg 40, Ruf: 68 42	Leibeserziehung
Maasjost, Ludwig, Dr., Professor 479 Paderborn, Greitelerweg 38, Ruf: 43 55	Erd-, Heimat- und Volkskunde
Mühlmeyer, Heinz, Dr., Professor, Rektor 479 Paderborn, Lothringer Weg 19, Ruf: 55 54	Allgemeine Pädagogik
Neuhaus, Elisabeth, Dr., Dozentin 44 Münster, tom-Rink-Str. 18	Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
Peters, Hella, Dozentin 479 Paderborn, Busdorfmauer 24, Ruf: 39 54	Leibeserziehung
Poll, Christel, Professor 48 Bielefeld, Umlandstr. 7, Ruf: 05 21/6 78 59	Kunsterziehung und Werken
Pollmann, Josef, Professor 479 Paderborn, Hans-Humpert-Str. 13, Ruf: 24 22	Theologie und Katechetik

Rehermann, Hildegard, Dozentin 479 Paderborn, Franziskanermauer 3, Ruf: 44 93	Hauswirtschaft
Schlüter, Johannes, Dr., Dipl.-Psych., Professor, Prorektor 479 Paderborn, Konrad-Martin-Str. 22, Ruf: 64 17	Psychologie
Schmitz, Josef, Dr., Professor 478 Lippstadt, Hirschbergerstr. 64 Ruf: 0 29 41/46 86	Naturwissenschaft
Schrader, Walter, Dozent 479 Paderborn, Friedrich-Ebert-Straße 21	Werken und Kunsterziehung
Schwerdt, Theodor, Dr., Professor 479 Paderborn, Fürstenweg 105	Allgemeine Pädagogik
Stamm, Marita, Dozentin 479 Paderborn, Neuhäuser Str. 113, Ruf: 55 70	Nadelarbeit
Staudinger, Hugo, Dr., Professor 479 Paderborn, Fürstenweg 50	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
Thun, Theophil, Dr., Professor 493 Detmold, Allee 10, Ruf: 0 52 31/45 03	Psychologie
N. N.	Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
N. N.	Katholische Religionslehre
N. N.	Didaktik des Deutschunterrichts
N. N.	Didaktik der Mathematik
N. N.	Didaktik der Biologie
N. N.	Musikerziehung
N. N.	Didaktik der englischen Sprache

Wissenschaftliche Angestellte

Esterhues, Friedrich, Dr. 4791 Neuenbeken, Auf dem Beek'schen Berge	Volkskunde und Heimatkunde
Halbfas, Hubert 479 Paderborn, Busdorfmauer 16, Ruf: 63 04	Theologie und Katechetik

Nebenamtlich Lehrende

Hagemann, Maria, Studienrätin 479 Paderborn, Kilianstr. 20	Englisch
Hommens, Nikolaus, Professor 479 Paderborn, Im Spiringsfelde 8, Ruf: 20 13	Didaktik des Deutschunterrichts
N. N.	Latein

Abgeordnete Lehrer:

Gockeln, Walter, Lehrer 4404 Telgte Kr. Münster, Münstertor 14	Geschichte
Hagenhoff, Georg, Lehrer 479 Paderborn, Querweg 64, Ruf: 58 22	Erdkunde
Hoffenrott, Andreas, Lehrer 479 Paderborn, Fürstenweg 30	Allgemeine Didaktik
Kasselmann, Hans, Realschullehrer 443 Burgsteinfurt, Leerer Straße	Didaktik der Mathematik
Menke, Klaus, Lehrer 479 Paderborn, Karlstr. 26, Ruf: 64 10	Deutsch
Misèra, Joachim, Lehrer 4402 Greven i. W., Liegnitzer Str. 3, Ruf: 0 25 71/7 64	Allgemeine Pädagogik
Rüther, Ferdinand, Realschullehrer 3281 Vinsebeck 137 über Bad Pyrmont, Ruf 0 52 33/7 11 Mo.-Do. 4401 Wolbeck, Hiltruper Weg 58	Biologie
Tilly, Franz-Josef, Lehrer 479 Paderborn, Albinstr. 25	Allgemeine Pädagogik
Willberg, Elisabeth, Lehrerin 479 Paderborn, Westernstr. 36, b. Bracke, Ruf: 25 42	Hauswirtschaft

Hilfslehrkräfte für den Instrumentalunterricht

Hermann, Heinz 493 Detmold, Schubertplatz 8	Geige
Kruse, Marita 4791 Lichtenau, Mühlenstr. 129	Blockflöte Klavier
Kurth, Alwin 479 Paderborn, Husener Str. 66	Cello

Salmen, Marile
479 Paderborn, Thüringer Weg 46 Laute

Schürmann, Alfred, Domorganist
479 Paderborn, Döreener Weg, Ruf: 52 53 Orgel

Hilfslehrkräfte für den Sportunterricht

Guhen, Bert, Studienassessor
479 Paderborn, Töterlöh 52a Leibeserziehung für Herren

Hirche, Herbert, Studienrat
479 Paderborn, Waldplatz 21 Leibeserziehung für Herren

Köhler, Marlene
479 Paderborn, Querweg 44 Leibeserziehung für Damen

Konersmann, Klara
479 Paderborn, Marienplatz 15 Leibeserziehung für Damen

Pohl, Wolfgang, Studienrat
479 Paderborn, Annette-v.-Droste-Str. 23 Leibeserziehung für Herren

Hilfslehrkraft für den Werkunterricht

Hollenhorst, Heinz
4831 Verl über Gütersloh, Zum alten Stau 6 Werken

Hilfslehrkraft für Nadelarbeit

Große-Katthöfer, Reinhild, Gewerbestudienrätin
35 Kassel, Ruhlstr. 1 Nadelarbeit

Hilfslehrkraft für Naturlehre

Gembke, Lehrer
479 Paderborn, Kilianstr. Naturlehre

ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung
S = Seminar
Ü = Übungen
K = Kolloquium
TS = Teilnahmeschein
AG = Arbeitsgemeinschaft
E = Exkursion, Besichtigung
H = Hörsaal
R = Raum
+ = privatissime. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung
ÜS = Übungsschein

Studienberatung: Dozent Wilhelm Hestermeyer
Freitag von 16-17 Uhr R 310

Praktikumsfragen: Professor Dr. Johannes Franz
Donnerstag von 11-12 Uhr R 137

Staatliches Prüfungsamt für das Lehramt an Volksschulen an der Pädagogischen Hochschule Paderborn:

Vorsitzende: Professor Dr. Franziska Knoke, Raum 309
Wohnung: Salzkotten, Paderborner Straße 6
Ruf: 0 52 58 / 4 29

Stellv. Vorsitzender: Professor Nikolaus Hommens

Gottesdienst: Dienstag 8.00 Uhr s. t. R 126
Donnerstag 7.30 Uhr R 126

Jeden 2. Freitag des Monats 20.00 Uhr s. t. Komplet in der Kapuzinerkirche.

Stunde der Studentenschaft:

Montag 18-19 Uhr

Mitteilungen an die Studentenschaft

1. Die Studiengebühren betragen pro Semester DM 87,50 (darin sind DM 7,50 Sozialgebühr enthalten) und sind bis spätestens vier Wochen nach Semesterbeginn bei der Kreiskasse Paderborn einzuzahlen. Bei Nichtzahlung der Gebühren wird der Studierende in den Listen der Hochschule gestrichen und das Semester nicht als ordnungsmäßiges Studiensemester im Sinne der Prüfungsordnung angesehen. Die Kassenstunden für Barzahlungen bei der Kreiskasse sind montags bis sonnabends von 9.00—12.00 Uhr. Überweisungen können auf folgendes Konto erfolgen: Postscheckkonto Köln 159 80 für die Kreiskasse Paderborn. Bei Überweisungen bitte den Verwendungszweck „Studiengebühr Pädagogische Hochschule Paderborn“ angeben. Es wird gebeten, Vor- und Zunamen des Einzahlungspflichtigen deutlich zu schreiben. — Zahlkarten sind beim Semestersprecher erhältlich.
2. Nach Vorlage der Quittung für die gezahlten Studiengebühren und der sonstigen Unterlagen (Anschlag jeweils am Schwarzen Brett) wird dem Studierenden durch einen Stempel im Studienbuch und im Studiausweis bescheinigt, daß er sich ordnungsgemäß zurückgemeldet hat. Alle weiteren Studienbescheinigungen erteilt das Sekretariat nur bei Vorlage des gültigen Studiausweises.
3. In der Regel nach der ersten, in begründeten Ausnahmefällen nach der zweiten Lehrveranstaltung im Semester bittet der Studierende den Dozenten um das verbindliche Antestat.
Das Abtestat wird grundsätzlich nur nach der letzten Lehrveranstaltung erteilt. Um Ausnahmegenehmigungen ist der Rektor zu bitten.
4. Die Studierenden sind in der Kollektivversicherung der DEBEKA krankenversichert. Die Krankenkassenbeiträge sind bis zum 1. eines jeden Monats fällig. Sie sind im Sekretariat zu entrichten. Studierende, die bei einer anderen Krankenkasse versichert sind, haben nach Erhalt des Zulassungsbescheides — spätestens bei Aufnahme des Studiums — einen Nachweis über die bereits bestehende Krankenversicherung beizubringen. Nach Beendigung des Studiums erfolgt Übernahme in die Vollversicherung der DEBEKA auf Antrag.
5. Der Asta-Beitrag in Höhe von DM 2,50 pro Semester ist ebenfalls innerhalb der ersten vier Wochen nach Semesterbeginn auf Abruf zu entrichten.
6. Unfälle, die sich im Zusammenhang mit der Hochschule ereignen, müssen innerhalb von drei Tagen im Sekretariat gemeldet werden. Alle Studierenden sind gegen diese Unfälle versichert.
7. Änderungen der Heimat- und Studienanschriften sind umgehend im Sekretariat und beim Dozenten für Schulpädagogik bekanntzugeben.
8. Zwischen der Erzbischöflichen Philosophisch-Theologischen Akademie Paderborn und der Pädagogischen Hochschule Paderborn wurde folgende Vereinbarung getroffen:
Die Erzbischöfliche Philosophisch-Theologische Akademie Paderborn und die Pädagogische Hochschule Paderborn räumen gegenseitig ihren Studierenden das Recht auf Zweiteinschreibung ein. Damit besitzen die Studierenden das Belegrecht an beiden Hochschulen.
Die Studiengebühren sind nur an der Hochschule zu entrichten, an der der Studierende immatrikuliert ist.

Die Genehmigung zur Zweiteinschreibung erteilt die annehmende Hochschule jeweils für das laufende Semester in den ersten zwei Wochen nach Semesterbeginn. Formulare hierzu sind in den Sekretariaten der Hochschulen erhältlich. Die Zweitschrift der Genehmigung verbleibt bei der annehmenden Hochschule, die Drittschrift wird der Hochschule, an der der Studierende immatrikuliert ist, zugeleitet. Nach erteilter Genehmigung erhält der Studierende einen Hörschein, dessen Gültigkeit durch den Semesterstempel bestätigt wird.

Nähere Auskünfte erteilt das Sekretariat.

9. Mittagstisch in der Mensa der Pädagogischen Hochschule:
täglich 12.00—13.30 Uhr
Preis für Einzelkarten: DM 1,—
Preis für Karten im Abonnement: DM 0,90
10. Der Leseraum und die Übungsräume für Musikinstrumente stehen den Studierenden täglich, außer sonnabends, bis 21 Uhr zur Verfügung.
11. Sozialer Arbeitskreis 14tägig donnerstags nach Vereinbarung.
12. Politischer Arbeitskreis wöchentlich nach Ankündigung am Asta-Brett.
Semester-Thema: „Kirche im pluralistischen und totalitären Staat von Weimar bis Bonn und Pankow“.

Hauptübersichtsplan

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	
7—8				7.30 Uhr hl. Messe			
8—9		Hl. Messe	P r a k t i k u m	Pädagogik (Plan 1)	Wahlfach- Seminare (Plan 3, 4, 5)	Wahlfach- Seminare (Plan 3, 4, 5)	
9—10	Pädagogik (Plan 1)	Gesch./ Pol. Bildg. Erdkunde Biologie Naturlehre Volkskunde (Plan 4)					
10—11					Ringvorlesung	Religion Deutsch Mathematik (Plan 3)	Religion Deutsch Mathematik (Plan 3)
11—12	Psychologie Philosophie Soziologie (Plan 2)	Musik, Kunst Leibeserziehung Nadelarbeit Hauswirtschaft (Plan 5)			Psychologie Philosophie Soziologie (Plan 2)	Ge., Ek., Bio., Nat., Vk. (Plan 4)	
12—13							
13—14							
14—15	Pädagogik (Plan 1)		Offenes Singen	Pädagogik (Plan 1)	Gesch./ Pol. Bildg. Erdkunde Biologie Naturlehre Volkskunde (Plan 4)		
15—16		Religion Deutsch Mathematik (Plan 3)	Freie Arbeitskreise				
16—17	Psychologie Philosophie Soziologie (Plan 2)				Psychologie Philosophie Soziologie (Plan 2)	Musik, Kunst Leibeserziehung Nadelarbeit Hauswirtschaft (Plan 5)	
17—18				TS Gesch./ Pol. Bildg. Erdkunde Biologie Naturlehre (Plan 4)			
18—19	Stunde der Studentenschaft	TS Musik Kunst Leibeserziehung (Plan 5)			Wahlfach- Seminare (Plan 3, 4, 5)		
19—20							

Die Pflichtübungen in Musik, Kunst, Leibeserziehung sowie die TS-Veranstaltungen in Hauswirtschaft und Nadelarbeit finden in kleinen Gruppen nach Vereinbarung statt.

Übersicht der Veranstaltungen in Pädagogik

Montag

Zeit	Schwerdt	Mühlmeyer	Franz	Neuhaus
9—10	1 V H 2 Histor. Pädagogik Montessori, Daltonplan, Jenaplan, Decroly, Dewey, Freinet, Ganzheitspädagogik (für alle Semester)	8 S R 107 Die Pädagogik Kerschensteiners	13 V H 3 Idee und Wirklichkeit polytechn. Bildung	
10—11	1 V H 2	8 S R 107	16 U R 108 Probleme und Wege der Schulreform	15 V H 4 Reformpädagogik und Schule
14—15		2 V H 1 Geschichte der Pädagogik: Altertum und Mittelalter	20 S R 108 Zu Fragen der poly- technischen Bildung	18 U R 107 Übung im Anschluß an die Vorlesung
15—16		2 V H 1	20 S R 108	18 U R 107

Donnerstag

8—9	7 S R 107 Anleitung zu selbständ. wissensch. Arbeiten Lesen neuerer Literatur Beginn 7.30 Uhr	3 V H 1 Das päd. Problem der Begegnung	14 V H 3 Anfangsunterricht II	21 S R 108 Zur Diskussion um den differenzierten Mittelbau in der Volksschule
9—10	5 U H 3 Ganzheitliche Beispiel- gestaltung: Darst. Analyse, Kritik	4 V H 1 Bildung und Schule	22 K R 107 Einzelprobleme der Schulpädagogik	21 S R 108
14—15		6 U R 107 Bildung u. Schule (Im Anschl. an d. Vorlesung)	6aU R 108 Erziehung und Freiheit.	17 U H 3 Das 9. u. 10. Schuljahr in Planung und Gestaltung
15—16	9 K H 2 Vergl. päd. Systeme (für alle Semester)	6 U R 107	6aU R 108	17 U H 3 19 U H 4 Bildendes Lernen

Veranstaltungen nach Vereinbarung:

- 12 E Exkursionen, Schwerdt
- 10 K Abschlußkolloquium, R 107, Mühlmeyer
- 11 K Begegnung mit der industriellen Arbeitswelt, Mühlmeyer mit Miséra, R 107
- 23 K Zusätzl. zum Kolloquium Nr. 22 — 2std. Abendveranstaltung, Franz
- 24 K Gegenwärtige Probleme der Didaktik-Forschung, 2std., Neuhaus

PLAN 2

Übersicht über die Veranstaltungen in Psychologie, Philosophie und Soziologie

Montag

Zeit	Thun	Schlüter	Adams	Aufmkolk
11—12	25 V H 3 Reifezeit, Erziehung in der Oberstufe	33 K R 216 Informationstheorie und Psychologie	36 V H 1 Phil. Begriffe und päd. Positionen (2. Sem).	41 V H 2 Person und Gemeinschaft
12—13	27 U R 216 Religiöse Gefährdung	26 V H 3 Tiefenpsychologie und Erziehung	38 U H 1 Vom Wesen des Kunstwerkes	43 U R 218 Jugendrecht und Jugendwohlfahrtsrecht
16—17	31 S R 216 Psychologie der berufstätigen Jugend (Mit Exkursionen)	29 U R 226 Grundfragen der allge- meinen Psychologie		
17—18	31 S R 216	29 U R 226		

Donnerstag

11—12	32 K R 216 Abschlußkolloquium: Ausgewählte Themen der päd. Psychologie	30 U H 3 Psychologie der Unter- richtsfächer (Schlüter-Hestermeyer)	37 V H 1 Geheimnis der Geschichte (4. Sem.)	42 V H 2 Christliche Soziallehre II
12—13	32 K R 216	30 U H 3	39 U H 1 Platon und das Problem der Bildung	
16—17	28 U R 216 Einführung in die Praxis der pädagogischen Diagnostik		40 K H 1 Abschlußkolloquium System der Philosophie	44 U R 218 Soziale Gegenwarts- fragen
17—18		34 K R 216 Psychopathologie des Kindes- u. Jugendalters		45 K R 218 Soziologisches Kolloquium

Veranstaltungen nach Vereinbarung:

- 35 K Kolloquium für Abschlußsemester, Schlüter
- 46 E Anstalts- und Betriebsbesichtigungen, Aufmkolk

PLAN 3

Übersicht über die Veranstaltungen in Religion, Deutsch und Mathematik

Dienstag

Zeit	Pollmann	Halbfas	Kienecker	Hommens	Hestermeyer
14—15			55 V H 1 Das Gedicht	58 V H 2 Zeitgen. Dichter	
15—16			56 V + US H 1 Aufsatzerziehung	59 U R 226 Mod. Literatur	
16—17	47 V H 1 Lehre von den Sakramenten			60 U R 226 Vom Wesen der Sprache	
17—18	48 V H 1 Methodik des Katechismus- Unterrichts		57 V H 2 Lesebuch	61 U R 226 Laienspiel	

Freitag

8—9	52 S H 3 Die Bild- und Liedkatechese	53 S R 215 Spielen, Erziehung, Zeichnungen und Werken in der Katechese	64 S R 226 Probleme lit. Analyse	66 S R 216 Das moderne Drama, Die Novelle	70 S R 307 Mengenlehre (Unter-Sem.)
9—10	52 S H 3	53 S R 215	64 S R 226	66 S R 216	70 S R 307
10—11		49 V H 2 NT und Umwelt	56a V H 1 Deutschstunde	62 U S R 226 Ballade, lyrische Gedichte, K.G. in der V.S.	68 V H 3 Angewandtes Rechnen (Oberstufe)
11—12		50 V H 2 Gesetz u. Evangel.		62 US R 226	
18—19	51 S R 215 Die Umwelt Jesu				72 S R 307 Abschluß- kolloquium (6. Sem.)
19—20	51 S R 215				72 S R 307

Samstag

8—9		54 S R 215 Die Gleichnisse Jesu	65 S R 226 Interpr. ausgew. Gedichte		71 S R 307 Zahlentheorie (Ober-Sem.)
9—10		54 S R 215	65 S R 226		71 S R 307
10—11				63 U H 3 Prakt. Unterr.- Vorführungen mit Aussprache	68 V H 3 Angewandtes Rechnen (Oberstufe)
11—12				63 U H 3	

Veranstaltungen nach Vereinbarung:

- 67 AG Theatergruppe: O. Wilde, Bunbury, Fr 18—20
- 69 U Psychologie der Unterrichtsfächer Do 11—13, H 3, Schlüter/Hestermeyer
- 73 AG Mathematik für Nichtabiturienten, Hestermeyer mit Kasselmann

PLAN 4

Übersicht über die Veranstaltungen in Geschichte, Erdkunde, Volkskunde, Biologie, Naturlehre

Dienstag

Zeit	Beyerle	Staudinger	Maasjost	Biologie NN	Schmitz	Esterhues
9—10	74 V H 1 Große Heilige	76 V H 2 Weltgeschichte, Wendepunkte	87 US R 234 Geogr. Zeichn.		96 V US H 3 Neuzeitliches Weltbild	104 V H 4 Das Leben d. Menschen in Sitte u. Brauch
10—11	75 V H 1 3. Reich und 2. Weltkrieg		92 AG R 234 Ausbildung an Geräten		102 K + R 324 Elektronik	105 V H 4 Siedlungs- kunde Westfalens

Donnerstag

18—19		79 TS R 231 Grundfragen d. pol. Bildung	88 TS H 3 Didaktik der Erdkunde		99 TS R 324 Didaktik der Naturlehre	
19—20						

Freitag

8—9	80 S R 231 Oberseminar	83 S R 107 Was ist der Mensch?	89 S R 234 Schulnahe Beispiele a. d. Morphologie		100 S R 324 Physik und Chemie der Lösungen	108 S H 3 Mittelalterl. Plastik in Westfalen
9—10	81 S R 231 Unterseminar	83 S R 107	89 S R 234		100 S R 324	108 S H 3
12—13						106 V H 3 Das Bauernhaus
14—15		78 US R 231 Pol. Bildung	86 V H 3 Landschaften d. Paderborner Landes		97 US R 324 Elektrizitäts- lehre	107 US H 4 Heimat- pflegerische Anweisungen
15—16	77 US R 231 Gesch.-U. im 8. Schuljahr	84 K + R 226 Deutsche Innenpolitik	86 V H 3		98 US R 315 Chem. Schul- versuche	107 US H 4
18—19			91 S R 234 Oberseminar Ergebnisse d. Prüfungsarb.		101 S R 324 Neue Physik und Volks- schulbildung	
19—20			91 S R 234		101 S R 324	

Samstag

8—9	82 S R 231 Mittelseminar		90 S R 234 Mittelseminar			
9—10	82 S R 231		90 S R 234			

Veranstaltungen nach Vereinbarung:

- 85 Beratung in Fragen des Studiums, des Unterrichts und des Arbeitsgebietes, Beyerle
- 95 E Exkursionen für die Seminargruppen, Maasjost mit Hagenhoff
- 93 K Besprechung von Lehrproben, Maasjost/Hagenhoff
- 94 K Besprechung von Seminararbeiten, Maasjost
- 103 Unterweisung im Experimentieren, Besprechung von Lehrproben u. Seminararbeiten, Di 11.00—13.00, Schmitz

Übersicht über die Veranstaltungen in Musik,

	Zeit	Köfters	Poll	Schrader
Dienstag	11—12	115 AG H 4 Einführung in die Singeleitung	122 V H 3 Kunst der Gegenwart	123 V H 1 Theorien der Kunsterziehung
	12—13	113 U H 4 Die Praxis des Volksliedmusizierens	125 US I H 3 Bild- und Werkformbetr.	124 V H 1 Werkaufgaben in der Schule
	18—19	112 TS H 4 Einführung in die Musikmethodik		140 TS H 1 Grundlagen der Werk- und Kunsterziehung
	19—20			140 TS H 1
Freitag	8—9	114 S R 245 Das Volkslied (im Anschluß an E. Pfannenstiel: Lied und Erziehung)	138 S R 403 Farbübungen mit Tempera und Ölfarbe	139 S R 24 Spielpuppen aller Art
	9—10	114 S R 245	138 S R 403	139 S R 24
	16—17	111 US H 4 Das Orff-Schulwerk I	126 US II R 403 Schwarz-Weiß-Techniken (in zwei Gruppen)	127 US II R 24 Drucktechniken (zwei Gruppen)
	17—18		126 US II R 403	127 US II R 24
	18—19			
	19—20			

Veranstaltungen nach Vereinbarung:

- 116 AG Schola gregoriana, Mi 17.30—19.00 H 4
- 117 K Musikhören Mittwoch 20.00, H 4
- 118 Unterrichtsbeispiele (nach Ankündigung)
- 119 Offenes Singen Mi 14.00—15.00, H 4
- 120 Kleiner Chor Mi 16.00—17.30, H 4
- 121 Collegium musicum, H 4 (nach Vereinbarung)

Kunst, Leibeserziehung, Hauswirtschaft und Nadelarbeit

	Kramer	Peters	Rehermann	Stamm
11—12				
12—13				
18—19	147 TS R 107 Praxis der Leibeserziehung	156 TS R 108 Einführung in die Leibeserziehung		
19—20				
8—9	152 S R 107 Wetteifer, Wett- kampf und das Leistungsproblem in der Leibes- erziehung	159 S R 108 Psychol. und soz. Probleme in der Leibeserziehung	163 S R 413 7.30 Methodik neuzeitl. Nahrungs- zubereitung	168 S R 407 Puppenkleidung
9—10	152 S R 107	159 S R 108	163 S R 413	168 S R 407
16—17	145 US R 107 Richtlinien der Leibeserziehung	154 US R 108 Bildungsaufgaben		
17—18	146 US R 107 Geräteturnen in der VS.	155 US R 108 Leistung und Wettkampf		
18—19			165 S R 413 Didaktik der Hauswirtschaft in neuer Sicht	170 S R 407 Grundprobleme der Nadelarbeit
19—20			165 S R 413	170 S R 407
Samstag	8—9		164 S R 413 Probleme der Technisierung und Rationalisierung	169 S R 407 Bindungslehre und Stoffmusterung
	9—10		164 S R 413	169 S R 407

Veranstaltungen nach Vereinbarung:

- 148 □ Praktische Übungen für Studenten des Wahlfaches, Kramer
- 149 □ Leichtathletisches Wintertraining, Kramer
- 150 □ Praktisch-methodische Übungen: Geräteturnen — Schwimmen — Spiele, Kramer
(Gruppeneinteilung und Zeit siehe Anschlag)
- 151 □ Schwimmen: Kurse der DLRG und Schulschwimmen Di 7.00—8.00, Fr 7.00—8.00
Schwimmen für Anfänger (nach Vereinbarung)
- 153 AG Freie Arbeitsgemeinschaften in Geräteturnen, Fußball, Handball, Basketball, Trampolinspringen,
Tischtennis (Sportreferent)
- 157 □ Prakt.-methodische Übungen (Gruppeneinteilung s. Anschlag): Gymnastik — Geräte — Leichtathletik —
Spiele, Peters
- 158 □ Schwimmen: Anfängerschwimmen: Lehrschwimmbecken PH Fr 8.00—9.00, Peters
DLRG Do 7.00—8.00, Kaiser-Karls-Bad
Schwimmen: Mo 7.00—8.00, Kaiser-Karls-Bad
- 160 AG Volleyball, Basketball, Volkstanz, Geräte, Gymnastik, Tischtennis, Skikurs im März 1964, Peters
- 161 □ Fachdidaktische Übungen in der Mädchenoberstufe der Volksschule, Rehermann/Willberg
- 162 TS Einführung in die Didaktik des hauswirtschaftlichen Unterrichts (in zwei Gruppen mit je 20 Teilnehmern),
Rehermann/Willberg
- 166 E Exkursionen und Betriebsbesichtigungen, Rehermann
- 167 TS Einführung in die Methodik des Nadelarbeitsunterrichts (in zwei Gruppen), Stamm, R 107
- 171 K Abschlusskolloquium R 107, Stamm

Übersicht über sämtliche Veranstaltungen

		POLL	SCHRADER		
Dienstag	9—10		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"> U R 24 Mechanische Spiele A </td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> U R 24 Fadenspiele B </td> </tr> </table>	U R 24 Mechanische Spiele A	U R 24 Fadenspiele B
	U R 24 Mechanische Spiele A	U R 24 Fadenspiele B			
	10—11				
	11—12	V H 3 Kunst der Gegenwart	V H 1 Theorien der Kunsterziehung		
	12—13	US I H 3 Bild- und Werkformbetrachtung	V H 1 Werkaufgaben in der Schule		
18—20	U R 403 Handpuppenspiel und Schule	TS H 1 Grundlagen der Werk- und Kunsterziehung			
Mittwoch	15—16		AG R 24 Schmuck aus Holz		
	17—18	AG R 403 Kunstunterricht im 8. Schuljahr	AG R 24 Wandtafelzeichnen		
Donnerstag	8—9		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"> U R 24 Gipsschnitt E </td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> U R 24 Linolschnitt F </td> </tr> </table>	U R 24 Gipsschnitt E	U R 24 Linolschnitt F
	U R 24 Gipsschnitt E	U R 24 Linolschnitt F			
	9—10				
	14—15				
	15—16				
	16—17				
17—18					
Freitag	8—9	S R 403 Farbübungen mit Tempera und Ölfarbe	S R 24 Spielpuppen aller Art		
	9—10				
	14—15	U R 109 Mosaik für Fortgeschrittene			
	15—16	C			
	16—17	US II R 403 Schwarz-Weiß-Techniken	US II R 24 Drucktechniken		
	17—18	C	US II R 24 Drucktechniken D		
Sa	9—11		AG R 24 Spezielle Gestaltungsübungen		

in Kunsterziehung und Werkerziehung

Die meisten Übungen und der Übungsschein II werden statt 1stündig wöchentlich wie bisher 14tägig 2stündig veranstaltet; es wechseln Dienstag A mit Dienstag B, Freitag C mit Freitag D, Donnerstag E mit Donnerstag F nach folgendem Kalendarium:

Dienstag A	Dienstag B	Freitag C	Freitag D	Donnerstag E	Donnerstag F
5. 11. 63	12. 11. 63	8. 11. 63	15. 11. 63	7. 11. 63	14. 11. 63
19. 11.	26. 11.	22. 11.	29. 11.	21. 11.	28. 11.
3. 12.	10. 12.	6. 12.	13. 12.	5. 12.	12. 12.
17. 12.	7. 1. 64	10. 1. 64	17. 1. 64	19. 12.	9. 1. 64
14. 1. 64	21. 1.	24. 1.	31. 1.	16. 1. 64	23. 1.
28. 1.	4. 2.	7. 2.	14. 2.	30. 1.	6. 2.
11. 2.	18. 2.	21. 2.	28. 2.	13. 2.	20. 2.
25. 2.				27. 2.	

HOLLENHORST		DROLLINGER			
				8—9	Donnerstag
				9—10	
□ R 112 Ton-Werken E GR I	□ R 112 Ton-Werken F GR III			14—15	
				15—16	
□ R 112 Ton-Werken E GR II	□ R 112 Ton-Werken F GR IV			16—17	
				17—18	
				8—9	Freitag
				9—10	
□ R 112 Gipsschnitt C GR VII	□ R 112 Ton für Fortgeschr. D GR V	□ R 109 Kunstschrift C GR I	□ R 109 Kunstschrift D GR III	14—15	
				15—16	
□ R 112 Gipsschnitt C GR VIII	□ R 112 Ton für Fortgeschr. D GR VI	□ R 109 Kunstschrift C GR II	□ R 109 Kunstschrift D GR IV	16—17	
				17—18	
				9—11	Sa

VORLESUNGEN · SEMINARE · ÜBUNGEN ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Unter Beteiligung der Professoren und Dozenten Dr. Dr. Adams, Dr. Beyerle, Dr. Esterhues, Dr. Dr. Kienecker, Kötters, Schrader, Dr. Staudinger findet im Wintersemester eine Ringvorlesung statt unter dem Thema:

„Europa in der Mitte des 18. Jahrhunderts“

In einer jeweils zweistündigen Vorlesung, zu der alle Studierenden eingeladen sind, werden die Referenten aus der Sicht ihres Faches über Ereignisse, Probleme, Strömungen, Persönlichkeiten und Werke aus der Zeit um 1750 sprechen.

Die Veranstaltung findet statt jeden Donnerstag 10.00—11.00, H 1.

I. Erziehungswissenschaften

Pädagogik

- | | | | |
|----|---|--|----------------------------------|
| 1 | V | Historische Pädagogik: Fortsetzung Montessori, Daltonplan, Jenaplan, Decroly, Dewey, Freinet, Ganzheitspädagogik
(für alle Semester)
Mo 9.00—11.00 | Schwerdt

H 2 |
| 2 | V | Geschichte der Pädagogik: Altertum und Mittelalter
Mo 14.00—16.00 | Mühlmeyer

H 1 |
| 3 | V | Das pädagogische Problem der Begegnung
Do 8.00—9.00 | Mühlmeyer
H 1 |
| 4 | V | Bildung und Schule
(Grundlegung einer Bildungskonzeption für die Schule)
Do 9.00—10.00 | Mühlmeyer

H 1 |
| 5 | Ü | Ganzheitliche Beispielgestaltung: Darstellung, Analyse, Kritik
Do 9.00—10.00 | Schwerdt

H 3 |
| 6 | Ü | Bildung und Schule
(Übung im Anschluß an die Vorlesung)
Do 14.00—16.00 | Mühlmeyer

R 107 |
| 6a | Ü | Erziehung und Freiheit
Do 14.00—16.00 | Mühlmeyer
mit Miséra
R 108 |
| 7 | S | Pädag. Seminar: Anleitung zu selbständigen wissensch. Arbeiten — Lesen neuerer Literatur
Do 7.30—9.00 | Schwerdt

R 107 |

- | | | | | |
|----|---|--|-------|-------------------------|
| 8 | S | Seminar: Die Pädagogik Kerschensteiners
Mo 9.00—11.00 | R 107 | Mühlmeyer |
| 9 | K | Päd. Kolloquium: Vergleich pädag. Systeme
(für alle Semester)
Do 15.00—16.00 | H 2 | Schwerdt |
| 10 | K | Abschlußkolloquium
(nach Vereinbarung) | R 107 | Mühlmeyer |
| 11 | K | Begegnung mit der industriellen Arbeitswelt
(nach Vereinbarung) | R 107 | Mühlmeyer
mit Miséra |
| 12 | E | Exkursionen: nach Vereinbarung | | Schwerdt |

Schulpädagogik

- | | | | | |
|----|---|---|-------|---------|
| 13 | V | Idee und Wirklichkeit der polytechn. Bildung
Mo 9.00—10.00 | H 3 | Franz |
| 14 | V | Anfangsunterricht II
Do 8.00—9.00 | H 3 | Franz |
| 15 | V | Reformpädagogik und Schule (Forts.)
Mo 10.00—11.00 | H 4 | Neuhaus |
| 16 | Ü | Probleme und Wege der Schulreform
Mo 10.00—11.00 | R 108 | Franz |
| 17 | Ü | Das 9. und 10. Schuljahr in Planung und Ge-
staltung
Do 14.00—16.00 | H 3 | Franz |
| 18 | Ü | Übung im Anschluß an die Vorlesung (Nr. 15)
Mo 14.00—16.00 | R 107 | Neuhaus |
| 19 | Ü | Bildendes Lernen (im Anschluß an Copei „Der
fruchtbare Moment im Bildungsprozeß“
Do 14.00—16.00 | | Neuhaus |
| 20 | S | Zu Fragen der polytechnischen Bildung
Mo 14.00—16.00 | R 108 | Franz |
| 21 | S | Zur Diskussion um den differenzierten Mittel-
bau in der Volksschule
Do 8.00—10.00 | R 108 | Neuhaus |
| 22 | K | Einzelprobleme der Schulpädagogik
Do 9.00—10.00 | R 107 | Franz |
| 23 | K | Zusätzlich zum Kolloquium Nr. 22 — zweistün-
dige Abendveranstaltung
(nach Vereinbarung) | | Franz |

24	K	Gegenwärtige Probleme der Didaktik-Forschung (Nach Voranmeldung. Ort und Zeit nach Vereinbarung) zweistündig	Neuhaus
Psychologie			
25	V	Entwicklungspsychologie: Die Reifezeit. Erziehung in der Oberstufe Mo 11.00—12.00	Thun H 3
26	V	Tiefenpsychologie und Erziehung Mo 12.00—13.00	Schlüter H 3
27	Ü	Die religiöse Gefährdung der Jugend: religionspsychologische Probleme der Abschlußklassen der Volksschule, der höheren Schule und der Berufsschule: das Problem der Gewissensbildung — das Problem der „Primitiven der modernen Zivilisation“. Mo 12.00—13.00	Thun R 216
28	Ü	Einführung in die Praxis der pädagogischen Diagnostik (Kindesbeobachtung) Do 16.00—17.00	Thun/ Schlüter R 216
29	Ü	Grundfragen der allgemeinen Psychologie Mo 16.00—18.00	Schlüter R 226
30	Ü	Psychologie der Unterrichtsfächer Do 11.00—13.00	Schlüter/ Hestermeyer R 216
31	S	Psychologie der berufstätigen Jugend mit besonderer Berücksichtigung des Berufsanfangs. Mit Exkursionen. Anleitung zu wissenschaftlicher Arbeit. Mo 16.00—18.00	Thun R 216
32	K	Abschlußkolloquium: Ausgewählte Themen der pädagogischen Psychologie Do 11.00—13.00	Thun R 216
33	K	Informationstheorie und Psychologie Mo 11.00—12.00	Schlüter R 216
34	K	Ausgewählte Probleme der Psychopathologie des Kindes- und Jugendalters Do 17.00—18.00	Schlüter R 216
35	K	Kolloquium für Abschlußsemester (begrenzte Teilnehmerzahl, nach Vereinbarung)	Schlüter R 216

Philosophie

36	V	Philosophische Begriffe und pädagogische Positionen (2. Sem.) Mo 11.00—12.00	H 1	Adams
37	V	Das Geheimnis der Geschichte (4. Sem.) Do 11.00—12.00	H 1	Adams
38	Ü	Vom Wesen des Kunstwerkes (4. Sem.) Mo 12.00—13.00	H 1	Adams
39	Ü	Platon und das Problem der Bildung (2. Sem.) Do 12.00—13.00	H 1	Adams
40	K	Abschlußkolloquium: Das System der Philosophie (nur für 5. und 6. Sem.) Do 16.00—17.00	H 1	Adams

Soziologie und Sozialpädagogik

41	V	Person und Gemeinschaft (2. und 3. Sem.) Mo 11.00—12.00	H 2	Aufmkolk
42	V	Ausgewählte Kapitel der christlichen Soziallehre als Grundlage der Sozialpädagogik II. Teil (4. und 5. Sem.) Do 11.00—12.00	H 2	Aufmkolk
43	Ü	Jugendrecht und Jugendwohlfahrtsrecht (unter bes. Berücksichtigung sozialpädagogischer Gegenwartsprobleme) Mo 12.00—13.00	R 218	Aufmkolk
44	Ü	Soziale und sozialpolitische Gegenwartsfragen Do 16.00—17.00	R 218	Aufmkolk
45	K	Soziologisches Kolloquium (6. Sem.) Do 17.00—18.00	R 218	Aufmkolk
46	E	Anstalts- und Betriebsbesichtigungen (nach bes. Vereinbarung)		Aufmkolk

II. Wissenschaftliche Einzelgebiete u. deren Fachmethoden

Theologie und Katechetik

47	V	Die Lehre von den Sakramenten Di 16.00—17.00	H 1	Pollmann
48	V	Methodik des Katechismusunterrichts Di 17.00—18.00	H 1	Pollmann

49	V	Das Neue Testament und seine Umwelt Fr 10.00—11.00	H 2	Halbfas
50	V	Gesetz und Evangelium Fr 11.00—12.00	H 2	Halbfas
51	S	Die Umwelt Jesu Fr 18.00—20.00	R 215	Pollmann
52	S	Die Bild- und Liedkatechese Fr 8.00—10.00	H 3	Pollmann
53	S	Spielen, Erzählen, Zeichnen und Werken in der Katechese Fr 8.00—10.00	R 215	Halbfas
54	S	Die Gleichnisse Jesu Sa 8.00—10.00	R 215	Halbfas

Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts

55	V	Das Gedicht Di 14.00—15.00	H 1	Kienecker
56	V ÜS	Aufsatzerziehung Di 15.00—16.00	H 1	Kienecker
56a	V	Die Deutschstunde Fr 10.00—11.00	H 1	Kienecker
57	V	Die Arbeit mit dem Lesebuch Di 17.00—18.00	H 2	Kienecker
58	V	Zeitgenössische Dichter: Gertr. von Le Fort — Werner Bergengruen — Thomas Mann Di 14.00—15.00	H 2	Hommens
59	Ü	Moderne Literatur in der Volksschule Di 15.00—16.00	R 226	Hommens
60	Ü	Didaktisch-methodische Folgerungen aus der Erkenntnis vom Wesen der Sprache Di 16.00—17.00	R 226	Hommens
61	Ü	Laienspiel Di 17.00—18.00	R 226	Hommens
62	ÜS	Ballade, lyr. Gedicht und Kurzgeschichte in der Volksschule (mit Beispielen) Fr 10.00—12.00	R 226	Hommens
63	Ü	Praktische Unterrichtsvorfürungen mit nachfol- gender Aussprache Sa 10.00—12.00	H 3	Hommens

64	S	Probleme literarischer Analyse Fr 8.00—10.00	R 226	Kienecker
65	S	Interpretation ausgewählter Gedichte Sa 8.00—10.00	R 226	Kienecker
66	S	Das moderne Drama. Die Novelle Fr 8.00—10.00	R 216	Hommens
67	AG	Theatergruppe: O. Wilde, Bunbury (nach Vereinbarung)		Kienecker

Mathematik und ihre Didaktik

68	V	Angewandtes Rechnen auf der Volksschul- oberstufe Fr 10.00—11.00 Sa 10.00—11.00	H 3	Hestermeyer
69	Ü	Psychologie der Unterrichtsfächer Do 11.00—13.00	H 3	Hestermeyer/ Schlüter
70	S	Mengenlehre (Unterseminar) Fr 8.00—10.00	R 307	Hestermeyer
71	S	Zahlentheorie (Oberseminar) Sa 8.00—10.00	R 307	Hestermeyer
72	K	Abschlußkolloquium (6. Sem.) Fr 18.00—20.00	R 307	Hestermeyer
73	AG	Mathematik für Nichtabiturienten (nach Vereinbarung)		Hestermeyer mit Kasselmann

Didaktik der Geschichte und Politische Bildung

74	V	Zeiten der Wende im Spiegel großer Heiliger Di 9.00—10.00	H 1	Beyerle
75	V	3. Reich und 2. Weltkrieg Di 10.—11.00	H 1	Beyerle
76	V	Wendepunkte der Weltgeschichte Di 9.00—10.00	H 2	Staudinger
77	ÜS	Der Geschichtsunterricht im 8. Schuljahr und das Anliegen der politischen Bildung Fr 15.00—16.00	R 231	Beyerle
78	ÜS	Politische Bildung als Fachunterricht der Volks- schuloberstufe Fr 14.00—15.00	R 231	Staudinger

79	TS	Grundfragen der Geschichte und politischen Bildung Do 18.00—19.00	R 231	Staudinger
80	S	Oberseminar: Quellenkunde zur Geschichte 1933—1945 Fr 8.00—9.00	R 231	Beyerle
81	S	Unterseminar: Themenkreise des Geschichtsunterrichts des 7. Schuljahres Fr 9.00—10.00	R 231	Beyerle
82	S	Mittelseminar: Themenkreise aus dem Geschichtsunterricht des 8. Schuljahres Sa 8.00—10.00	R 231	Beyerle
83	S	Was ist der Mensch? (Versuch einer historisch-politischen Anthropologie) Fr 8.00—10.00		Staudinger
84	K+	Probleme der deutschen Innenpolitik Fr 15.00—16.00	R 226	Staudinger
85		Beratung in Fragen des Studiums, des Unterrichts und des Arbeitsgebietes (nach Vereinbarung)		Beyerle
Didaktik der Erd- und Heimatkunde				
86	V	Landschaften des Paderborner Landes Fr 14.00—16.00	H 3	Maasjost
87	ÜS	Schulgeographisches Zeichnen Di 9.00—10.00	R 234	Maasjost mit Hagenhoff
88	TS	Didaktik der Erd- und Heimatkunde im Überblick Do 18.00—19.00	H 3	Maasjost
89	S	Unterseminar: Schulnahe Beispiele aus der Morphologie Fr 8.00—10.00	R 234	Maasjost
90	S	Mittelseminar: Karten und Skizzen als Ausdrucksmittel Sa 8.00—10.00	R 234	Maasjost mit Hagenhoff
91	S	Oberseminar: Ergebnisse der Prüfungsarbeiten und Fragen der Heimatpflege Fr 18.00—20.00	R 234	Maasjost
92	AG	Ausbildung an Geräten Di 10.00—11.00	R 234	Maasjost mit Hagenhoff

93	K	Besprechung von Lehrproben (nach Vereinbarung)		Maasjost mit Hagenhoff
94	K	Besprechung von Seminararbeiten (nach Vereinbarung)		Maasjost
95	E	Exkursionen für die Seminargruppen nach Ankündigung Didaktik der Biologie Didaktik der Physik und Chemie		Maasjost mit Hagenhoff (N. N.)
96	VÜS	Naturwissenschaftliche Grundlagen eines neu- zeitlichen Weltbildes Di 9.00—10.00	H 3	Schmitz
97	ÜS	Methodik und Praxis der Elektrizitätslehre Fr 14.00—15.00	R 324	Schmitz
98	ÜS	Chemische Schulversuche Fr 15.00—16.00	R 315	Schmitz
99	TS	Einführung in die Didaktik und Methodik der Naturlehre Do 18.00—19.00	R 324	Schmitz
100	S	Physik und Chemie der Lösungen Fr 8.00—10.00	R 324	Schmitz
101	S	Neue Physik und Volksschulbildung Fr 8.00—10.00	R 324	Schmitz
102	K+	Elektronik Di 10.00—11.00	R 324	Schmitz
103	AG	Unterweisung im Experimentieren, Besprechung von Lehrproben und Seminararbeiten Di 11.00—13.00 Volks- und Heimatkunde		Schmitz
104	V	Das Leben des Menschen in Sitte und Brauch Di 9.00—10.00	H 4	Esterhues
105	V	Siedlungskunde Westfalens Di 10.00—11.00	H 4	Esterhues
106	V	Das Bauernhaus Fr 12.00—13.00	H 3	Esterhues
107	ÜS	Heimatpflegerische Anweisungen Fr 14.00—16.00	H 4	Esterhues
108	S	Mittelalterliche Plastik in Westfalen Fr 8.00—10.00	H 3	Esterhues

Englisch

- | | | | | |
|-----|---|---|-------|----------|
| 109 | V | Englisch-Methodik
Mi 16.30—17.30 | R 218 | Hagemann |
| 110 | S | Übungen zu Thomas Wolfe, „Look Homeward
Angel“
Mi 15.00—16.30 | R 218 | Hagemann |

Musikerziehung

- | | | | | |
|-----|----|--|-------|---------|
| 111 | ÜS | Das Orff-Schulwerk I
Fr 16.00—17.00 | H 4 | Kötters |
| 112 | TS | Einführung in die Musikmethodik
(5. und 6. Semester)
Di 18.00—19.00 | H 4 | Kötters |
| 113 | Ü | Die Praxis des Volksliedmusizierens
Di 12.00—13.00 | H 4 | Kötters |
| 114 | S | Das Volkslied (im Anschluß an E. Pfannenstiel:
Lied und Erziehung)
Fr 8.00—10.00 | R 245 | Kötters |
| 115 | AG | Einführung in die Singeleitung
Di 11.00—12.00 | H 4 | Kötters |
| 116 | AG | Schola gregoriana
Mi 17.30—19.00 | H 4 | Kötters |
| 117 | K | Musikhören
Mi 20.00 | H 4 | Kötters |
| 118 | | Unterrichtsbeispiele
(nach Ankündigung für alle Semester) | | Kötters |

Gemeinschaftsmusizieren

- | | | | | |
|-----|--|--|-----|---------|
| 119 | | Offenes Singen
Mi 14.00—15.00 | H 4 | Kötters |
| 120 | | Kleiner Chor
Mi 16.00—17.30 | H 4 | Kötters |
| 121 | | Collegium musicum
(nach Vereinbarung) | H 4 | Kötters |

Kunsterziehung und Werkerziehung

- | | | | | |
|-----|---|--|-----|------|
| 122 | V | Kunst der Gegenwart
(Im Anschluß an Museumsbesuche in Hamburg,
Köln und Bielefeld)
Di 11.00—12.00 | H 3 | Poll |
|-----|---|--|-----|------|

123	V	Theorien der Kunsterziehung Di 11.00—12.00	H 1	Schrader
124	V	Werkaufgaben in der Schule Di 12.00—13.00	H 1	Schrader
125	ÜS	I Bild- und Werkformbetrachtung Di 12.00—13.00	H 3	Poll
126	ÜS	II Schwarz-Weiß-Techniken Freitag C oder D 16.00—18.00	R 403	Poll
127	ÜS	II Drucktechniken Freitag C oder D 16.00—18.00	R 24	Schrader
128	Ü	Handpuppenspiel und Schule Di 18.00—20.00	R 403	Poll
129	Ü	Mosaik für Fortgeschrittene Freitag C 14.00—16.00	R 109	Poll
130	Ü	Mechanische Spiele Dienstag A 9.00—11.00	R 24	Schrader
131	Ü	Fadenspiele Dienstag B 9.00—11.00	R 24	Schrader
132	Ü	Gipsschnitt Donnerstag E 8.00—10.00	R 24	Schrader
133	Ü	Linolschnitt Donnerstag F 8.00—10.00	R 24	Schrader
134	Ü	Werken mit Ton Gr. I Donnerstag E 14.00—16.00 Gr. II Donnerstag E 16.00—18.00 Gr. III Donnerstag D 14.00—16.00 Gr. IV Donnerstag D 16.00—18.00	R 112 R 112 R 112 R 112	Hollenhorst
135	Ü	Werken mit Ton für Fortgeschrittene Gr. V Freitag D 14.00—16.00 Gr. VI Freitag D 16.00—18.00	R 112 R 112	Hollenhorst
136	Ü	Gipsschnitt Gr. VII Freitag C 14.00—16.00 Gr. VIII Freitag C 16.00—18.00	R 112 R 112	Hollenhorst
137	Ü	Kunstschrift Gr. I Freitag C 14.00—16.00 Gr. II Freitag C 16.00—18.00 Gr. III Freitag D 14.00—16.00 Gr. IV Freitag D 16.00—18.00	R 109 R 109 R 109 R 109	Drollinger
138	S	Farbübungen mit Tempera und Ölfarbe Fr 9.00—10.00	R 403	Poll

139	S	Spielpuppen aller Art Fr 8.00—10.00	R 24	Schrader
140	TS	Grundfragen der Werk- und Kunsterziehung Di 18.00—20.00	H 1	Schrader
141	AG	Kunstunterricht im 8. Schuljahr Mit 17.00—18.00	R 403	Poll
142	AG	Schmuck und Holz Mi 15.00—16.00	R 24	Schrader
143	AG	Zeichnen an der Wandtafel Mi 17.00—18.00	R 24	Schrader
144	AG	Spezielle Gestaltungsübungen nach Vereinbarung (persönliche Anmeldung erforderlich) Sa 9.00—11.00	R 24	Schrader

Leibeserziehung für Herren

145	ÜS	Die Richtlinien für Leibeserziehung und ihre Anwendung im Turnunterricht Fr 16.00—17.00	R 107	Kramer
146	ÜS	Neuzeitliches Geräteturnen in der Oberstufe Fr 17.00—18.00	R 107	Kramer
147	TS	Einführung in die Unterrichtspraxis der Leibes- erziehung Di 18.00—19.00	R 107	Kramer
148	Ü	Praktische Übungen für Studenten des Wahl- faches		Kramer
149	Ü	Leichtathletisches Wintertraining		Kramer
150	Ü	Praktisch-methodische Übungen: Geräteturnen — Schwimmen — Spiele (Gruppeneinteilung und Zeit siehe Anschlag)		Kramer
151	Ü	Schwimmen Kurse der DLRG und Schulschwimmen Di 7.00—8.00 Fr 7.00—8.00 Schwimmen für Anfänger (nach Vereinbarung)		Kramer
152	S	Wetteifer, Wettkampf und das Leistungsproblem in der Leibeserziehung Fr 8.00—10.00	R 107	Kramer

- 153 AG Freie Arbeitsgemeinschaften in Geräteturnen, Fußball, Handball, Basketball, Trampolin-Springen, Tischtennis
(nach Vereinbarung) Sportreferent

Leibeserziehung für Damen

- 154 ÜS Bildungsaufgaben der Leibeserziehung in der Mädchenoberstufe. Lehrbeispiele — Lehrversuche
Fr 16.00—17.00 R 108 Peters
- 155 ÜS Leistung — Wettkampf — Zensuren. Der Leibeserzieher — Unfallverhütung — Unfall
Fr 17.00—18.00 R 108 Peters
- 156 TS Methodisch-didaktische Einführung in die Leibeserziehung. Lehrbeispiele
Di 18.00—19.00 R 108 Peters
- 157 Ü Praktisch-methodische Übungen: Gymnastik — Geräte — Leichtathletik — Spiele
(Gruppeneinteilung siehe Anschlag) Peters
- 158 Ü Schwimmen
Anfänger-Schwimmen: Lehrschwimmbecken PH Fr 8.00—9.00 Peters
DLRG: Do 7.00—8.00 Kaiser-Karls-Bad
Schwimmen: Mo 7.00—8.00 Kaiser-Karls-Bad
- 159 S Psychologische und soziologische Probleme in der Leibeserziehung. Beobachtungsaufgaben und Möglichkeiten
Fr 8.00—10.00 R 108 Peters
- 160 AG Volleyball, Basketball, Volkstanz, Geräte, Gymnastik, Tischtennis — Skikurs März 1964
(nach Vereinbarung) Peters mit Sportreferentin

Hauswirtschaft

- 161 Ü Fachdidaktische Übungen in der Mädchenoberstufe der Volksschule
(nach Vereinbarung) Reherrmann
- 162 TS Einführung in die Didaktik und Methodik des hauswirtschaftlichen Unterrichts
(in 2 Gruppen mit je 20 Teilnehmern) 2 Std.
Gruppe: A Reherrmann/
Gruppe: B Willberg
R 413

163	S	Methodik neuzeitlicher Nahrungszubereitung mit praktischen Lehrübungen Fr 7.30—10.00	R 413	Rehermann
164	S	Probleme der Technisierung und Rationalisierung des Haushalts Sa 8.00—10.00	R 413	Rehermann
165	S	Die Didaktik der Hauswirtschaft in neuer Sicht Fr 18.00—20.00	R 413	Rehermann
166	E	Exkursionen und Betriebsbesichtigungen (nach Vereinbarung)		Rehermann
Nadelarbeit				
167	TS	Einführung in die Methodik des Nadelarbeitsunterrichts (in zwei Gruppen) (nach Vereinbarung)	R 407	Stamm
168	S	Grundlegende Arbeitsweisen der Nadelarbeit, dargestellt am Beispiel der Puppenkleidung Fr 8.00—10.00	R 407	Stamm
169	S	Bindungslehre und Stoffmusterung beim Handweben auf einfachen Geräten Sa 8.00—10.00	R 407	Stamm
170	S	Methodische und didaktische Grundprobleme der Nadelarbeit (mit praktischen Unterrichtsversuchen) Fr 18.00—20.00	R 407	Stamm
171	K	Abschlusskolloquium (nach Vereinbarung)	R 407	Stamm

Betr.: Statistik der Belegung der Pädagogischen Hochschule Paderborn

	1. Semester m. w. zus.	2. Semester m. w. zus.	3. Semester m. w. zus.	4. Semester m. w. zus.	5. Semester m. w. zus.	6. Semester m. w. zus.	7. Semester m. w. zus.	insgesamt m. w. zus.
I. Westdeutsche Studenten								
katholisch	53 87 140	20 4 24	54 74 128	27 18 45	81 85 166	20 7 27	10 2 12	265 277 542
davon mit Reifeprüfung	50 60 110	15 2 17	50 52 102	18 11 29	73 52 125	16 3 19	9 — 9	231 180 411
mit Frauen- oberschule	— 24 24	— 1 1	— 18 18	— 1 1	— 27 27	— 2 2	— 2 2	— 75 75
mit Begabten- sonderprüfung	3 3 6	5 1 6	4 4 8	9 6 15	8 6 14	4 2 6	1 — 1	34 22 56
II. Flüchtlings- lehrer aus der SBZ								
ohne Reifezeugnis nach bestandener Eignungsprüfung	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —
mit Reifezeugnis	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —

Bonifacius-Druckerei Paderborn